



# Trinkwasserversorgung Rosengarten



Gemeinde  
Rosengarten



stadtwerke  
Schwäbisch Hall GmbH

# Trinkwasser in Rosengarten

*Aus der Kooperation der Gemeinde Rosengarten und den Haller Stadtwerken ergeben sich viele Vorteile.*

Seit 01.01.2009 sind die Stadtwerke Schwäbisch Hall Betreiber des Wassernetzes in Rosengarten. Der Konzessionsvertrag wurde für die Dauer von 20 Jahren geschlossen.

Die Stadtwerke Schwäbisch Hall sind damit der zentrale Ansprechpartner in allen Fragen der Wasserversorgung. Für alle Beteiligten ergeben sich aus der Kooperation Vorteile: für Sie als Kunde, für die Gemeinde Rosengarten und uns als Wasserversorger.

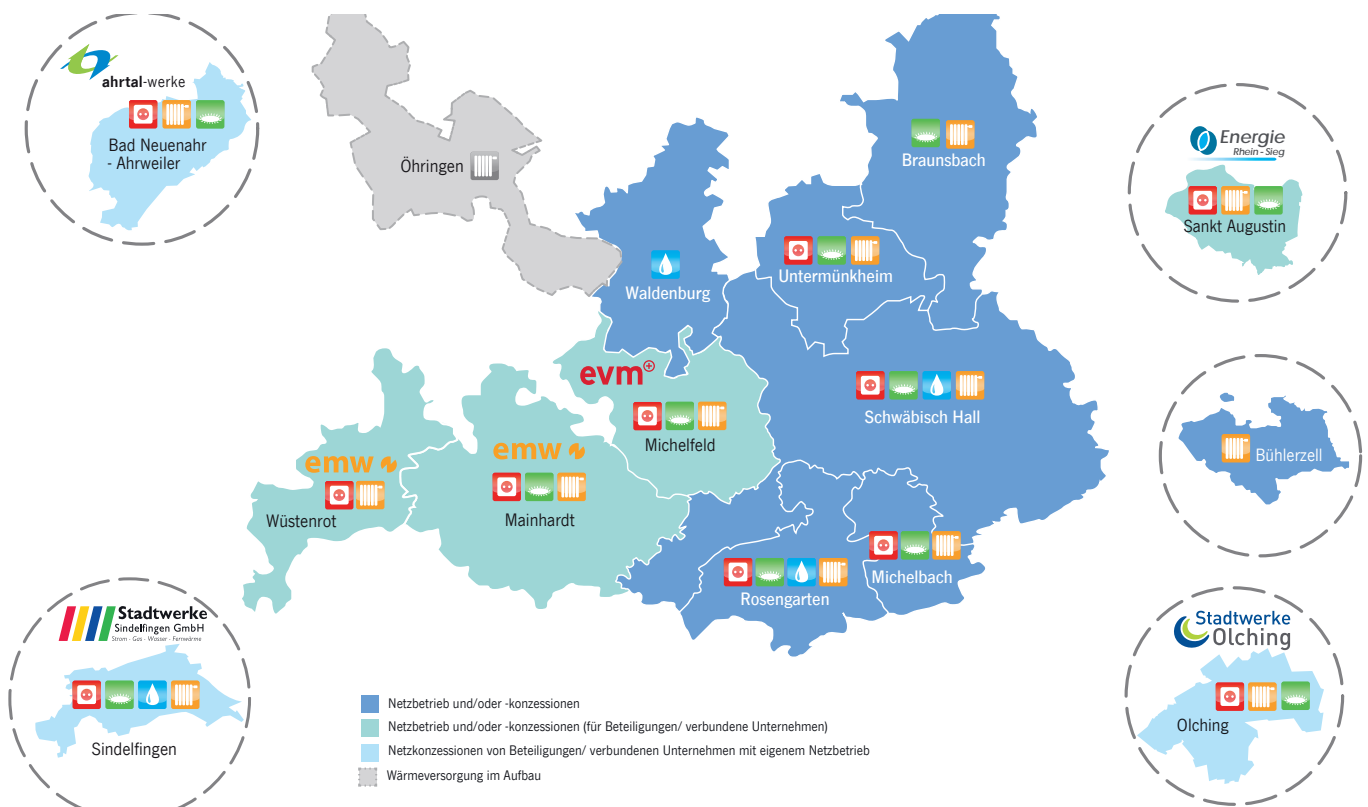
## Vorteile für die Gemeinde Rosengarten

- ✔ Für den Verkauf des Wassernetzes erlöste die Gemeinde 1,02 Mio. Euro. Damit konnte der Schuldenstand der Gemeinde reduziert werden.
- ✔ Während der Laufzeit des Konzessionsvertrags übernehmen die Stadtwerke Schwäbisch Hall alle Investitionen für Sanierungen und Neubaumaßnahmen.
- ✔ Sollen Baugebiete mit Wasser erschlossen werden, muss die Gemeinde nicht mehr in die Vorfinanzierung gehen.

- ✔ Für die Nutzung der Straßen und Wege zahlen die Stadtwerke Schwäbisch Hall an die Gemeinde eine Konzessionsabgabe, sodass der Gemeindehaushalt von jährlichen Einnahmen in Höhe von 60.000 Euro profitiert.
- ✔ Durch die Kooperation in den verschiedenen Versorgungsbereichen, wie Erdgas, Strom und Wasser, ergeben sich Einsparungen im Bereich des Bauhofes und der Verwaltung.
- ✔ Die Stadtwerke Schwäbisch Hall übernehmen im Auftrag der Gemeinde die Ablesung und Abrechnung des Wasserverbrauchs.
- ✔ Die Gemeinde erhält für ihre Einrichtungen, wie Kindergarten und Grundschule, 10% Nachlass bei Wasserbezug.
- ✔ Zahlreiche technische und behördlichen Anforderungen werden durch die professionelle Abwicklung und Erfahrung in Zukunft gewährleistet.

**Grafik unten:**

Netzgebiet der Stadtwerke Schwäbisch Hall



## Vorteile für die Bürger

Die Versorgung erfolgt seit der Kooperation mit den Stadtwerken Schwäbisch Hall auf privatrechtlicher Basis der Verordnung über *Allgemeine Versorgungsbedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV)*, die vom Bundesminister für Wirtschaft 1980 erlassen und zuletzt im Jahr 2014 geändert wurde. Die folgenden Vorteile sind damit verbunden:

- Über die zentrale Leitwarte der Stadtwerke Schwäbisch Hall, die 24/7 besetzt ist, können Störungen, wie Wasserrohrbrüche, schnell entgegengenommen und an den Bereitschaftsdienst zur Behebung weitergegeben werden.
- Aufgrund der kurzen Anfahrtswege kann die Störung in der Regel schnell behoben werden.
- Die Eigentums- und Unterhaltsgrenze liegt am Gebäudeeintritt, nicht an der Hauptleitung.

- Bei Sanierungs- und Unterhaltsmaßnahmen ist keine Kostenbeteiligung damit verbunden.
- Der Baukostenzuschuss und die Anschlusskosten werden erst bei Beauftragung bzw. Nutzung fällig.
- Die Erschließungskosten werden zu maximal 70 % umgelegt.
- Die Wasserpreise werden durch die Landeskartellbehörde kontrolliert.

## Vorteile für die Stadtwerke Schwäbisch Hall

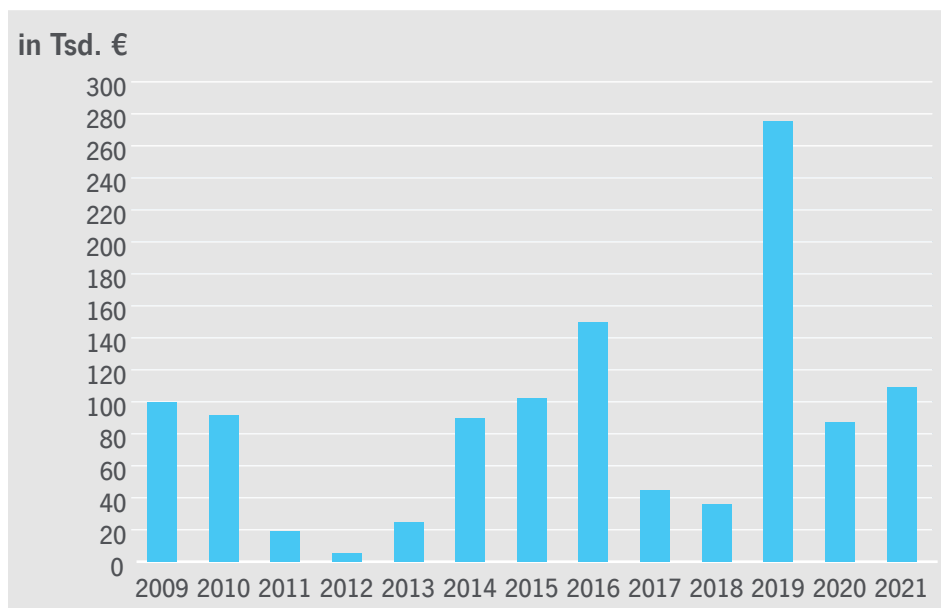
Die Stadtwerke Schwäbisch Hall versorgen Rosengarten mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme. Im Querverbund entstehen Synergien und Einspareffekte. Sanierungs- und Versorgungsmaßnahmen können effizienter durchgeführt werden. Die Bürger und Kunden der Stadtwerke Schwäbisch Hall profitieren von einer beständigen, wirtschaftlichen und vor allem sicheren Wasserversorgung.

---

*Es profitieren die Gemeinde Rosengarten und ihre Bürger und die Stadtwerke Schwäbisch Hall: mehr Liquidität für die Gemeinde, mehr Service und Versorgungssicherheit für die Bürger sowie Synergieeffekte und Effizienz für die Stadtwerke Schwäbisch Hall.*

---

## Investitionen ins Wassernetz Rosengarten



### Diagramm links:

Seit der Übernahme des Wassernetzes in Rosengarten haben die Stadtwerke Schwäbisch Hall rund 1,2 Mio. Euro in die Verbesserung der Wasserversorgung in Rosengarten investiert. Hierzu zählen Erschließungsmaßnahmen, die Sanierungen von Wasserleitungen, die Erstellung und Sanierung von Hausanschlüssen und Wassernetzanalysen.

## Woher kommt das Wasser für Rosengarten?

*Gemeinsam geht's besser:  
Die Stadtwerke Schwäbisch  
Hall sind zusammen mit den  
Gemeinden Rosengarten,  
Michelfeld und Mainhardt  
Verbandsmitglied der Biber-  
wasserversorgungsgruppe.*

Die Stadtwerke Schwäbisch Hall betreiben das Wassernetz der Gemeinde Rosengarten und beziehen für die Versorgung jährlich rund 260.000 m<sup>3</sup> von der Biberwasserversorgungsgruppe (BWVG). An diesem Zweckverband sind die Stadtwerke Schwäbisch Hall zusammen mit den Gemeinden Rosengarten, Michelfeld und Mainhardt als Verbandsmitglied mit aktuell 39,7 % beteiligt.

Die Biberwasserversorgungsgruppe hat zwei eigene Quellgebiete in Witzmannsweiler und Riegenhof mit insgesamt 18 Quellen. Von 1 Mio. m<sup>3</sup> Wasserabgabe pro Jahr für die insgesamt rund 16.000 Einwohner können etwa 70% aus eigenen Quellen geliefert werden. Davon kommt der Großteil von Quellen aus dem Mainhardter Wald.

Wasser der NOW kommt aus eigenen Quellen sowie von der Landeswasserversorgung Baden-Württemberg. Das Wasser für den Nord-Osten Baden-Württembergs kommt überwiegend aus Quellen im Donau-Ries bei Langenau und teilweise auch vom Bodensee.

Als Wassernetzbetreiber überwachen die Stadtwerke Schwäbisch Hall mit ihrer rund-um-die-Uhr besetzten Leitwarte das Wassernetz, stellen den Bereitschaftsdienst, unterhalten das Wassernetz und beheben Störungen.

Die Qualität des Trinkwassers wird durch Aufbereitung und regelmäßige Überwachung durch Probenentnahmen sichergestellt.

### Weiterführende Links:

[www.now-wasser.de](http://www.now-wasser.de)

[www.lw-online.de](http://www.lw-online.de)

Je nach Bedarf werden bis zu 30% des Wassers von der Nordostwasserversorgung (NOW) mit Sitz in Crailsheim bezogen. Das

## Trinkwasserwerte in Rosengarten (Stand: 10.02.2022)

	Gesamthärte		Härtebereich	Calcium	Magnesium	Nitrat	Fluorid	Kalium	Blei	pH-Wert	Desinfektion
	°dGH	mmol/l		mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	pH	mg/l
Grenzwerte						50	1,5		0,01	6,5-9,5	Chlordioxid: 0,2 Chlor: 0,3
Rosengarten (ohne Tullau)	16-18	2,8-3,2	hart	67,9	32,6	35-39	0,06	1,4-2,0	<BG	7,72	Chlordioxid
Tullau	13	2,3	mittel	76	11	28	0,07	2,2	<BG	7,54	Chlordioxid

< BG: unter der Bestimmungsgrenze

°dGH: Grad deutscher Gesamthärte

Die aktuellen Trinkwasserwerte werden regelmäßig auf der Homepage der Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH aktualisiert und veröffentlicht unter

[www.stadtwerke-hall.de/trinkwasseranalyse](http://www.stadtwerke-hall.de/trinkwasseranalyse)

**Wenden Sie sich bei Fragen zur Trinkwasserqualität gerne an:**

Alexander Bauer

Tel.: 0791 401-117

[alexander.bauer@stadtwerke-hall.de](mailto:alexander.bauer@stadtwerke-hall.de)



## Ultrafiltrationsanlage Rieden

Die Ultrafiltrationsanlage in Rieden filtert das Wasser der Dendelbachquelle, aus der die Stadtwerke Schwäbisch Hall Eigenwasser beziehen, aufbereiten und im Hochbehälter Reifenhof speichern. Mit dem Wasser wird die Schwäbisch Haller Innenstadt versorgt.

Das Ultrafiltrationsverfahren ist ein spezielles Filtrationsverfahren aus dem Bereich der Membrantechnik. Damit lassen sich makromolekulare Substanzen und äußerst kleine Partikel aus Wasser abtrennen und konzentrieren. Da bei der Ultrafiltration sehr geringe

Porengrößen von weniger als  $0,1 \mu\text{m}$  angewendet werden, können mit dem voll automatisierten Prozess unerwünschte, äußerst kleine Stoffe sowie mikrobiologische Belastungen zurückgehalten werden.

In die Anlage wurden von den Stadtwerken Schwäbisch Hall rund 540 Tsd. Euro investiert – ein wichtiger Beitrag für eine bessere Wasserversorgung.



---

*Hartes Wasser bringt Kalkablagerungen an Haushaltsgeräten und Armaturen. Bei weicherem Wasser benötigt man weniger Waschmittel.*

*Mit der Ultrafiltrationsanlage in Rieden wird das Wasser nicht nur besonders rein, sondern auch weicher.*

---

*Auf eine gute Qualität des Trinkwassers muss man sich verlassen können.*

## Ultrafiltrationsanlage in Rieden



# Wasser ist kostbar!

*Wasser ist kostbar!  
Schützen wir es, denn es ist  
die Lebensgrundlage für uns  
alle – für Menschen,  
Tiere und Pflanzen.  
Wasser ist Leben!*

## Weiterführende Links:

[www.blauer-engel.de](http://www.blauer-engel.de)  
[www.mikroplastik.de](http://www.mikroplastik.de)

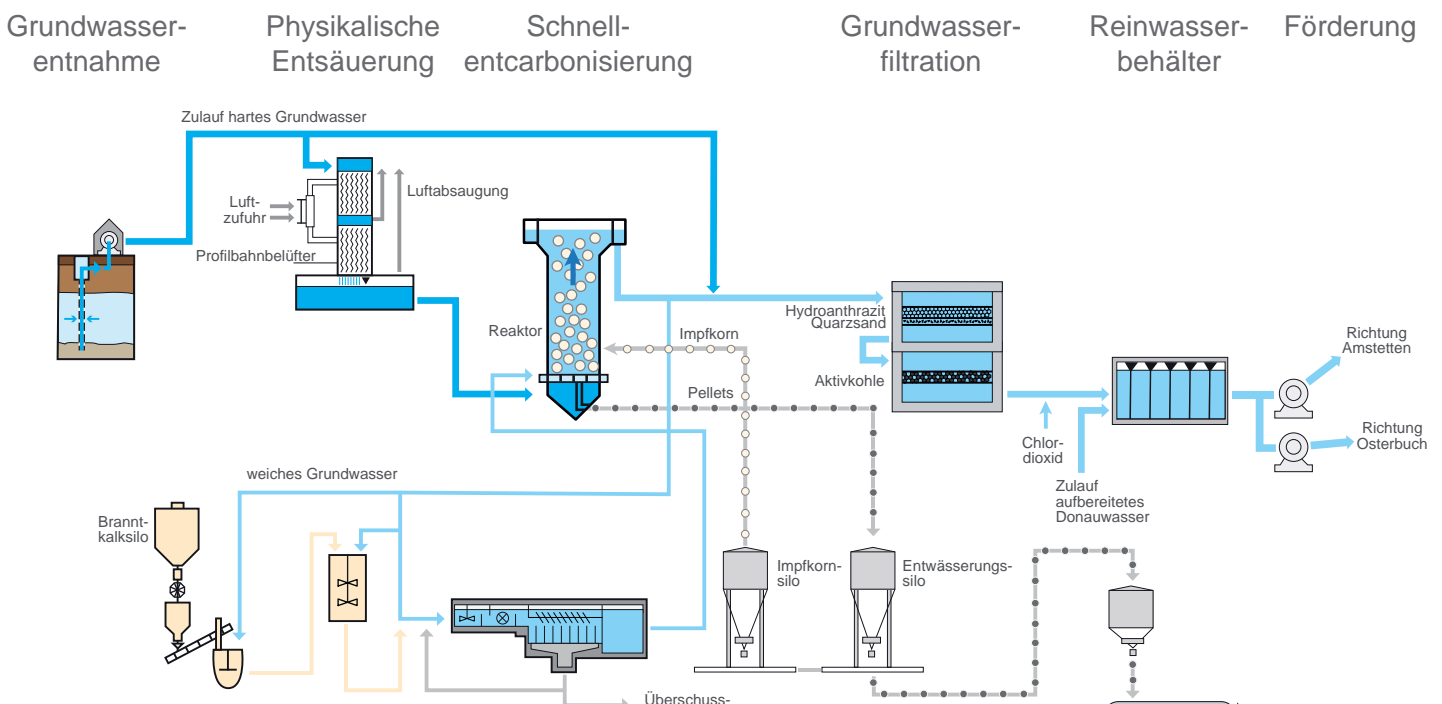
Bevor Leitungswasser als Trinkwasser in jedem Haushalt zur Verfügung steht, muss es aufwändig aufbereitet werden.

Mit zunehmender Trockenheit durch den Klimawandel müssen außerdem zunehmend mehr Quellen erschlossen und Flusswasser gefiltert werden, damit genug Wasser für alle und jederzeit verfügbar bleibt. Auch wenn es zu lokalen Sturzfluten kommt, kann andernorts Dürre auftreten. Um regionale Unterschiede in der Wasserversorgung auszugleichen, müssen aufwändige Leitungsnetze gebaut werden. Neben der sparsamen Verwendung von Trinkwasser sollte möglichst viel Regenwasser in der Fläche zurückgehalten und gespeichert werden, damit bei der Versickerung wieder Grundwasser entstehen kann.

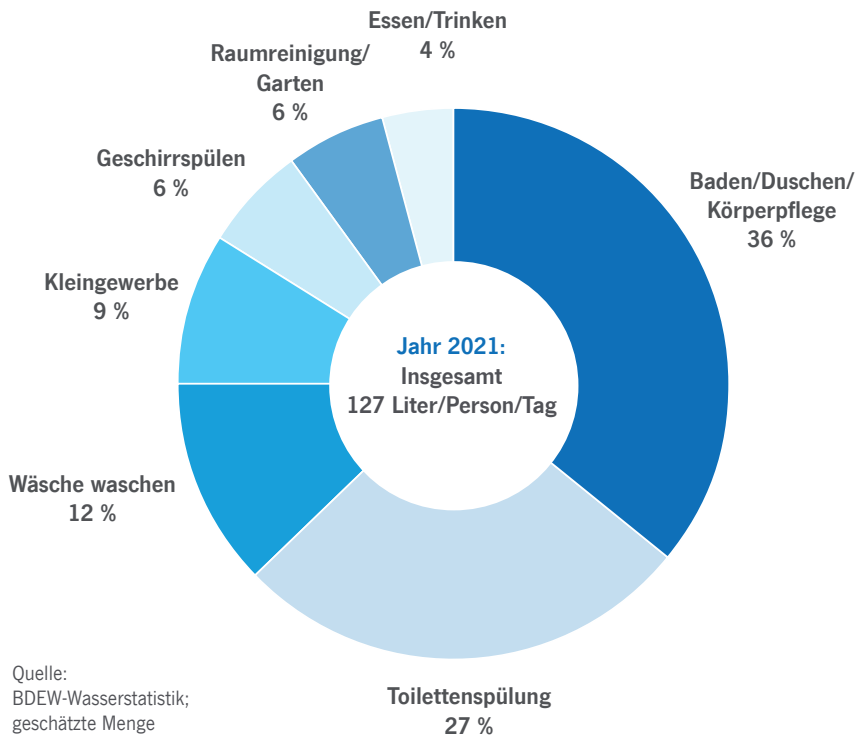
Gehen wir sorgsam und sparsam mit Wasser um – aus Kosten- und Umweltgründen.

- ✔ **Wasser im Haushalt sparen** (durch unser Verhalten, durch wassersparende Technik).
- ✔ Wasser- und Abwasser sauber halten: **Wasch- und Putzmittel**  
Auf Inhaltsstoffe von Wasch- und Putzmitteln achten und sparsam verwenden. Umweltzeichen, wie der *Blaue Engel* der Bundesregierung, können hier als Orientierung helfen. Die Waschmitteldosierung auf den Härtegrad des Wassers abstimmen.
- ✔ **Mikroplastik meiden**  
Mikroplastik gefährdet Flüsse, Meere, Tiere und letzten Endes auch uns Menschen. Daher Einwegprodukte aus Plastik und Produkte mit Mikroplastik meiden (Apps, wie *ToxFox*, helfen).
- ✔ Regen- statt Trinkwasser zur **Gartenbewässerung** verwenden und Regenwasser speichern. Für natürliche Versickerungsflächen für Wasser sorgen.

## Grundwasserentcarbonisierung im Wasserwerk Langenau

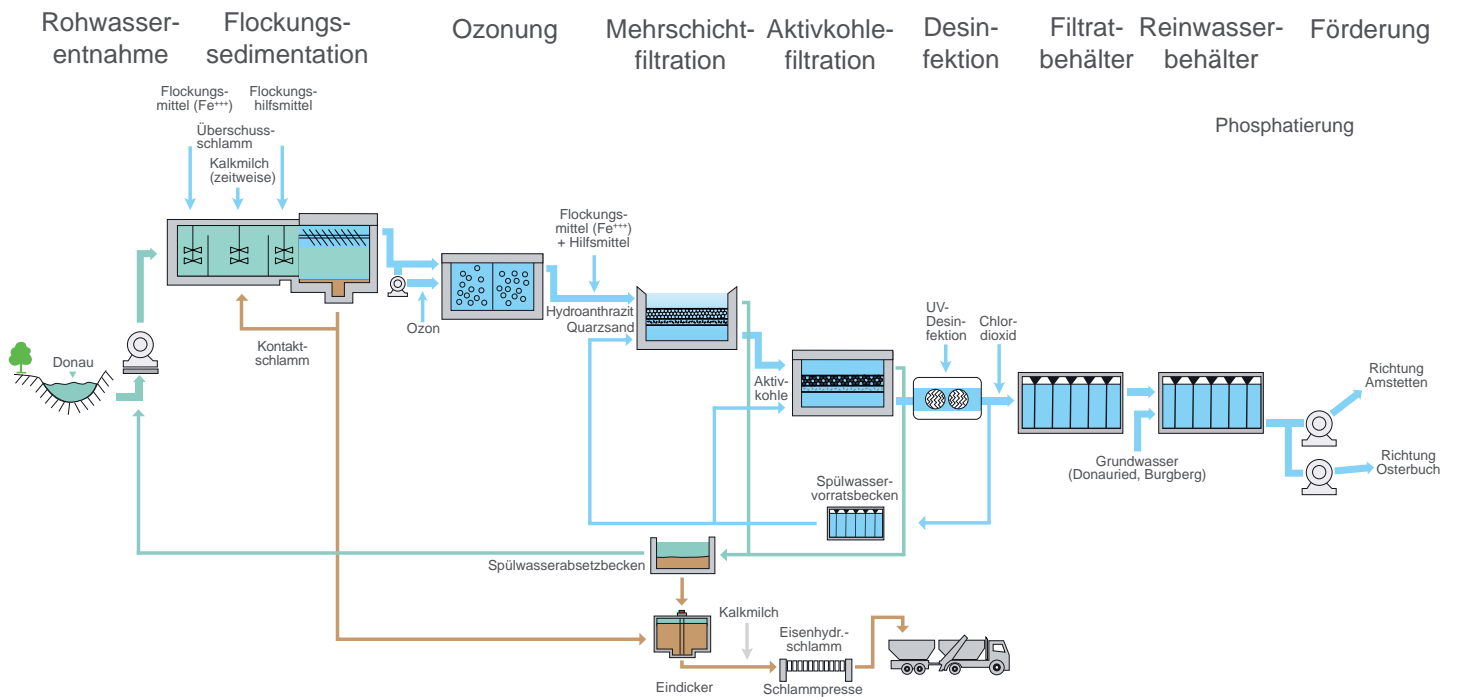


# Trinkwasserverbrauch im Haushalt

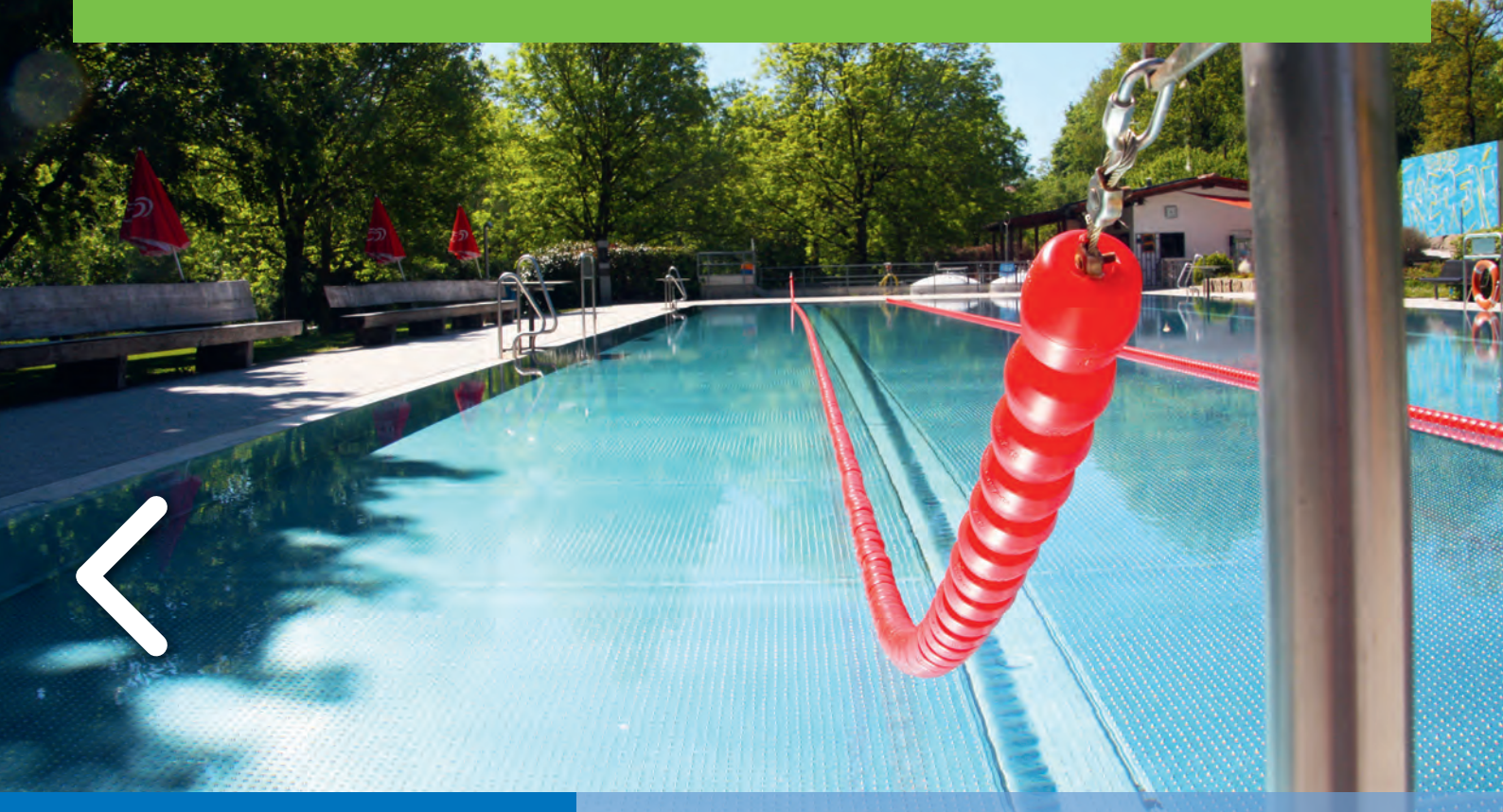


Ein Großteil des Trinkwassers verwenden wir für Körperhygiene und Toiletten-spülung. Im Bad und WC lässt sich viel Wasser und Geld sparen: eine Sanduhr beim Duschen, Abstellen des Wasserhahns beim Zähneputzen oder der Einsatz praktische Helfer können den Wasserverbrauch ohne Komfortverlust reduzieren. Zur technischen Unterstützung zählen beispielsweise Wassersparanschlüsse und -einsätze, Durchflussbegrenzer in der Dusche, Strahlregler, Wassersparkartuschen, Sensorarmaturen für den Wasserhahn, oder eine Start/Stop-Spülung, Zwei-Mengen-Spülung oder die Spülstromregulierung fürs WC, Bidet oder Urinale. Sprechen Sie dazu Ihren Sanitärinstallateur an oder fragen Sie in der Fachabteilung des Baumarkts nach.

# Donauwasseraufbereitung im Wasserwerk Langenau







echt liebenswert



**Ihre Stadtwerke: immer da,  
wo man uns braucht!**

#### **Ansprechpartner rund um die Wasserversorgung:**

<b>Störungen</b> - wir sind 24/7 für Sie da!	<b>Tel.:</b> 0791 401-222
<b>Wasserhausanschluss</b>	<b>Tel.:</b> 0791 401-653
<b>Trinkwasserqualität</b>	<b>Tel.:</b> 0791 401-117
<b>Wasserpreise</b>	<b>Tel.:</b> 0791 401-454
<b>Wasserabrechnung</b>	<b>Tel.:</b> 0791 401-451

#### **Anschrift:**

Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH  
An der Limpurgbrücke 1  
74523 Schwäbisch Hall

Tel.: 0791 401-0  
info@stadtwerke-hall.de  
www.stadtwerke-hall.de

#### **Unsere Geschäftszeiten:**

Mo.-Mi.: 8–17 Uhr | Do.: 8–18 Uhr | Fr. 8–13 Uhr



**stadtwerke**  
Schwäbisch Hall GmbH